

# PRODUKTDATENBLATT

## Sikasil® C

Neutralvernetzender Silcondichtstoff für Sanitär- und Baufugen



### BESCHREIBUNG

Sikasil® C ist ein 1-komponentiger, neutralvernetzender, nicht korrosiver Silcondichtstoff für Sanitär- und Baufugen. Es kann ohne Primer auf den meisten Baumaterialien eingesetzt werden. Zur wasserdichten, elastischen Abdichtung im Innen- und Außenbereich.

### ANWENDUNG

Sikasil® C ist geeignet für Abdichtungen auf Glas, Metall, Holz, Acryl, Polycarbonat und Keramikfliesen. Anschluss- und Bewegungsfugen bei Verglasungen und Sanitäreinrichtungen.

### PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Primerlose Anwendung auf vielen Untergründen möglich
- Fungizid eingestellt
- Zulässige Gesamtverformung 25%
- Sehr gute UV- und Witterungsbeständigkeit
- Geruchsarm
- Nicht korrosiv
- Elastisch und flexibel
- Lösemittelfrei, sehr emissionsarm

### PRÜFZEUGNISSE

- Leistungserklärung und CE-Kennzeichnung gemäss DIN EN 15651-1 - Fugendichtstoffe für Fassadenelemente
- Leistungserklärung und CE-Kennzeichnung gemäss DIN EN 15651-2 - Fugendichtstoffe für Verglasungen
- Leistungserklärung und CE-Kennzeichnung gemäss DIN EN 15651-3 - Fugendichtstoffe für Fugen im Sanitärbereich
- DIN 18545
- ISO 11600
- EMICODE EC1<sup>PLUS</sup>

### PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Alcoxy Silcondichtstoff, neutralvernetzend
Lieferform	Kartusche mit 300 ml, 12 Kartuschen im Karton
Farbton	Transparent, weiß, betongrau, schwarz
Lagerfähigkeit	15 Monate
Lagerbedingungen	Bei kühler und trockener Lagerung in unbeschädigten Originalgebinden bei Temperaturen zwischen +10 °C und +25 °C. Muss vor direkter Sonneneinstrahlung und Frost geschützt werden.
Dichte	~ 1,00 kg/l (transparent) (DIN 53479)

## TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore-Härte (A)	~ 20 (28 Tage, +23 °C / 50 % r. F.)	(DIN 53505)
Sekantenzugmodul	~ 0,35 N/mm <sup>2</sup> bei 100 % Dehnung (+23 °C / 50 % r. F.)	(DIN EN ISO 8340)
Reißdehnung	~ 600 %	(ISO 37)
Rückstellvermögen	> 70 % (+23 °C / 50 % r. F.)	(DIN EN ISO 7389 B)
Weiterreissfestigkeit	~ 3,0 N/mm (+23 °C / 50 % r. F.)	(DIN 53515)
Bewegungsaufnahme	25 %	(ISO 9047)
Feuerwiderstand	Klasse E	(EIN EN 13501-1)
Gebrauchstemperatur	-40 °C bis +150 °C (trocken)	
Fugenkonstruktion	<p>Fugenanordnung und -abmessung sind in der Planung zu berücksichtigen, denn der Fugenabdichter hat in der Regel keine Möglichkeit, die Fugen zu verändern. Berechnungsgrundlagen für die notwendige Fugenbreite bilden die technischen Kennwerte des Fugendichtstoffs und der angrenzenden Baustoffe, die Beanspruchung der Bauteile, deren Konstruktion und deren Größe.</p> <p>Im Allgemeinen sollte die Fugenbreite bei Bewegungsfugen zwischen 10 und 25 mm liegen und ein Breiten/Dicken Verhältnis von 2:1 ist einzuhalten.</p> <p>Fugentiefen über 15 mm sollten vermieden werden.</p> <p>Bei der Glasversiegelung ist ein Schaumstoff-Vorlegeband aus geschlossenzelligem Polyethylen entsprechend DIN 18545 Teil 1 bzw. Rosenheimer Tabelle zu verwenden. Mindestfugenabmessungen: 3 x 5 mm.</p> <p>Die Fugengestaltung richtet sich nach dem allgemeinen technischen Regeln.</p>	

## ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Materialverbrauch	<b>Fugenlänge [m] pro 300 ml</b>	<b>Fugenbreite [mm]</b>	<b>Fugentiefe [mm]</b>
	~ 3,0	10	10
	~ 2,0	15	10
	~ 1,5	20	10
Maximale Fugenbreite 25 mm			
Hinterfüllmaterial	geschlossenzellige PE-Hinterfüllprofile (z.B. Sika® Rundschnur PE), in Ausnahmefällen PE-Folien		
Abfließverhalten	< 1 mm (20 mm Profile, +23 °C)	(DIN EN ISO 7390)	
Lufttemperatur	+5 °C bis +40 °C		
Untergrundtemperatur	+5 °C bis +40 °C, mind. 3 °C über dem Taupunkt		
Untergrundfeuchtigkeit	Trocken		
Aushärtungsrate	~ 3 mm / 24 h (+23 °C / 50 % r. F.)		
Hautbildungszeit	~ 35 min (+23 °C / 50 % r. F.)		

# VERARBEITUNGSANWEISUNG

## UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Die Fugenflanken müssen tragfähig sein, fest, sauber, trocken, frei von Öl, Fett und losen Bestandteilen, Zementschlämmen, Farben, Hydrophobierungsmitteln und Antigraffitbeschichtungen.

### Vorbehandlung auf nicht-saugfähigen Untergründen

Glasierte Fliesen, eloxiertes Aluminium, Edelstahl (V2A, V4A) sowie Hart-PVC und 2-K-Beschichtungen oder -Lacke auf Basis EP, UP oder PU und pulverlackierte Metalle können mit **Sika® Haftreiniger-1** und einem fusselfreien Tuch gereinigt werden. Anschließend mindestens 15 Minuten ablüften lassen.

Blankes Aluminium, verzinkter Stahl, Epoxid-Mörtel oder -Beschichtungen, GFK auf Basis EP, UP oder PU sind mit einem feinen Schleifvlies (z.B. siavlies very fine) unter leichtem Druck anzuschleifen und mit **Sika® Haftreiniger-1** und einem fusselfreien Tuch zu reinigen. Anschließend mindestens 15 Minuten ablüften lassen.

Auf blankem Baustahl anschließend zusätzlich **Sika® Primer-3 N** mit einem Pinsel auftragen und weitere 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

Oben nicht genannte Metalluntergründe, wie Kupfer oder Titanzink mit **Sika® Haftreiniger-1** und einem fusselfreien Tuch reinigen. Mindestens 15 Minuten ablüften lassen, dann **Sika® Primer-3 N** mit einem Pinsel auftragen. Anschliessend weitere 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

### Vorbehandlung auf saugfähigen Untergründen

Zur Vorbehandlung von Beton, Porenbeton, Putz, Mörtel, Mauerwerk oder bewittertem Holz auf der sauberen Oberfläche **Sika® Primer-3 N** mit einem Pinsel auftragen. Anschließend mindestens 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

### Bitte beachten:

Primer sind ausschließlich als Haftvermittler einzusetzen. Sie ersetzen weder Reinigung der Haftfläche noch sind sie in der Lage, deren Festigkeit zu verbessern. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte der **Sika®** Primertabelle für Kleb- und Dichtstoffe.

## VERARBEITUNGSMETHODE/-GERÄTE

Der Fugendichtstoff wird in die ordentlich vorbereitete Fuge mit einer geeigneten Pistole eingebracht. Anschließend wird die Fugenoberfläche mit einem geeigneten Glättwerkzeug oder Spachtel abgezogen, wobei der Dichtstoff an die Haftflächen und an das Hinterfüllmaterial angedrückt werden muss. Bei Bedarf kann die Oberfläche mit **Sika® Abglättmittel N** geglättet werden.

## GERÄTEREINIGUNG

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit **Sika® Remover-208** oder **Sika® PowerClean** Reinigungstücher reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden. Hände/Haut müssen sofort mit geeigneten Reinigungstüchern (z.B. **Sika® PowerClean** Reinigungstüchern oder Industriehandreinigern und Wasser gewaschen werden.

Keine Lösemittel auf der Haut verwenden!

## WEITERE HINWEISE

**Sikasil® C** wird nicht empfohlen bei Anwendungen unter Wasser und in Schwimmbadfugen oder bei mechanischer Belastung.

**Sikasil® C** ist nicht geeignet für "Structural Glazing" Anwendungen oder Spiegelverklebungen sowie in Kontakt mit Lebensmitteln.

**Sikasil® C** ist weder getestet noch empfohlen im medizinischen oder pharmazeutischen Bereich.

**Sikasil® C** nicht auf saugenden Untergründen wie Naturstein, Marmor oder Granit einsetzen.

Nicht auf Teflon, PE, PP, Polystyrol, bituminösen Untergründen oder anderen öl- oder weichmacherhaltigen Untergründen, z. B. EPDM, Naturkautschuk oder bestimmten Kunststoffen einsetzen. (bzw. Vorversuche durchführen oder kontaktieren Sie Ihren Verkaufsberater).

Nicht geeignet für den Einsatz bei Fugen unter mechanischen Lasten oder Abrieb (z.B. Bodenfugen).

Der Farbton kann durch die Einwirkung von Umwelt- und Fremdeinflüssen beeinträchtigt werden (Chemikalien, hohe Temperatur, UV-Strahlung). Die nicht auszuschließenden Veränderungen des Farbtons haben keinen Einfluss auf die technischen Eigenschaften des Produkts.

**Sikasil® C** kann nicht überstrichen werden.

## MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

## LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

## ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

## RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter [www.sika.de](http://www.sika.de). Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter [www.sika.de](http://www.sika.de) heruntergeladen werden kann.

**Sika Deutschland GmbH**  
Kleben und Dichten Bau  
Stuttgarter Straße 117  
DE-72574 Bad Urach  
Tel. +49 711 8009 - 1397  
Fax +49 711 8009 - 10071  
[www.sika.de](http://www.sika.de), E-Mail: [info@de.sika.com](mailto:info@de.sika.com)

**PRODUKTDATENBLATT**  
Sikasil® C  
Mai 2020, Version 03.01  
020514030000000020

SikasilC-de-DE-(05-2020)-3-1.pdf